

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1743/2023

Abteilung: Fachbereich 4

Bearbeiter/in: Kaci, Tanja

Haushaltswirksamkeit:

nein

ja, bei

Produkt: 36330

Investitionskosten:

nein

ja

Betrag:

Drittmittel:

nein

ja

Betrag: 10.000,- €

Folgekosten/laufender Unterhalt:

nein

ja

Betrag: 10.000,- €

Im laufenden Haushalt eingeplant:

nein

ja

Fundstelle: E 5

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	06.12.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Innovationstitel des Landes Rheinland-Pfalz - Beschlussfassung für die Jahre 2024 und 2025

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden

Beschluss:

Die Mittel des Innovationstitels des Landes RLP werden in den Jahren **2024** und **2025** zur Förderung folgender Maßnahmen eingesetzt:

1. Motopädagogisches Angebot für Kinder
Träger: Judosportverein e.V. Speyer
2. Projekt: Klimagarten (Ein niedrighschwelliges Angebot für straffällige, schulabsente und erwerbslose junge Menschen aus Speyer)
Träger: JuMA (Junge Menschen im Aufwind)
Trägerverein: Soziale Alternativen in der Bewährungshilfe e.V. Speyer

Begründung:

Bei der erstgenannten Maßnahme handelt es sich um ein motopädagogisches Angebot des Judosportvereins Speyer, das erstmalig mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 28.11.2017 für die Jahre 2018 und 2019 die Mittel des Innovationstitels RLP erhielt und seitdem fortlaufend alle zwei Jahre nach erfolgtem Beschluss durch den Jugendhilfeausschuss weiter gefördert wird.

Das präventive Angebot zur Stärkung und Förderung von Kindern und deren Familien verläuft anhaltend sehr erfolgreich und ist sehr angefragt. Das motopädagogische Gruppenangebot richtet sich an Kinder der Altersgruppe von 1 – 8 Jahren und arbeitet inklusiv.

Schon sehr junge Kinder erhalten die Möglichkeit zu einem altersgerechten spielerischen Bewegungsangebot. Insbesondere werden durch das Angebot auch soziale Kompetenzen wie Selbstbewusstsein, Frustrationstoleranz, Anstrengungsbereitschaft, Freude und Gemeinschaft in der sozialen Gruppe u.a. angesprochen und gestärkt.

Hervorzuheben ist der präventive Charakter auf der Ebene der Elternarbeit, die als ein neuer Ansatz verstärkt eingebaut wird, mit Infos, Anregungen, Tipps und Reflektion.

Die zweitgenannte Maßnahme „NIC“ (Nisthilfen, Insektenhotels und Co) und das Folgeprojekt „Klimagarten“ des Projektträgers JuMA / Trägerverein: „Soziale Alternativen in der Bewährungshilfe e.V.“ ist ein niedrigschwelliges und sozialraumorientiertes Projekt zur Integration von straffälligen, schulabsenten und erwerbslosen jungen Menschen mit ökologischem Mehrwert im Quartier Speyer-Nord. Der Träger erhielt mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 11.12.2019 erstmalig die Mittel des Innovationstitels RLP.

Es wurden in der laufenden Projektphase „NIC“ 2022 / 2023 77 junge Menschen im Alter von 14 – 18 Jahren erreicht. Neben dem ökologischen Mehrwert des Projekts konnten die jungen Menschen soziale Kompetenzen durch das Lernen und gemeinsame Tun in der Gruppe erweitern und eigene Fähigkeiten und Talente kennenlernen wie z.B. den Umgang mit Werkzeug, das Erstellen von Bauplänen, sowie neues Wissen über Ökologie erwerben und vertiefen.

In der kommenden Projektphase soll der Schwerpunkt auf den Aufbau und Gestaltung eines Klimagartens gelegt werden. Hier kann gerne in der Sitzung mündlich kurz berichtet werden.

Das Projekt erfolgt u.a. in Kooperation mit der „Jugendhilfe im Strafverfahren“ der Sozialen Dienste im Fachbereich 4 und dem Modellprogramm „Jugend stärken im Quartier“ der Stadt Speyer

Dem Jugendhilfeausschuss wird die weitere Förderung durch Mittel des Innovationstitels RLP für beide Angebot empfohlen, da diese Projekt sehr gut angenommen werden und beide niedrigschwellige und präventive Unterstützungsleistungen zur Stärkung von Integration, Selbsthilfepotentiale und Prävention für Jugendliche sowie Familien mit jungen Kindern bieten.

Maximal stehen pro Kommune 10.000 € zur Verfügung. Eigenmittel müssen seitens der Kommune **nicht** eingebracht werden. Beide Maßnahmen entsprechen den Förderkriterien des Landes RLP .

Es erfolgt eine kurze Vorstellung in der Sitzung.